

Bitte senden an:
EURO Kartensysteme GmbH
Solmsstraße 6
60486 Frankfurt

Per Fax: 069/97945-4575
Per Email: info@eurokartensysteme.de

Anmeldung für Mastercard-Service Automatic Billing Updater (ABU)

Name, Vorname _____

Anschrift _____

Letzten 4 Stellen der Mastercard-Kartenummer _____

Einwilligung ABU-Service*

Ich willige ein, dass die EURO Kartensysteme GmbH zur Aktivierung des Mastercard-Services Automatic Billing Updater im Falle der Aktualisierung meiner Karteninformationen meine neue Kartenummer sowie das Ablaufdatum meiner Kreditkarte an die Mastercard International Inc., 2000 Purchase Street, Purchase, NY 10577, USA, übermittelt.

Ich kann diese Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Die anhängenden **Hinweise zum Datenschutz** habe ich beachtet.

Ort, Datum, Unterschrift

*Der Automatic Billing Updater (ABU) ist ein Service von Mastercard, in dessen Rahmen Änderungen Ihrer Karteninformationen – wie zum Beispiel durch Ablauf Ihrer alten und den Erhalt einer neuen Kreditkarte – den Händlern, bei denen Sie Waren oder Dienstleistungen beziehen, automatisiert mitgeteilt werden können. So kann vermieden werden, dass Käufe oder Abbuchungen aufgrund der geänderten Karteninformationen abgebrochen werden müssen, da auch über die aktualisierten Informationen eine sichere Authentifizierung vorgenommen werden kann.

Hinweise zum Datenschutz für Karteninhaber (Art. 13 DSGVO)

1. Allgemeine Hinweise

Da uns der Schutz Ihrer Privatsphäre sehr wichtig ist, verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich im Rahmen der datenschutzrechtlichen Vorgaben der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und des neuen Bundesdatenschutzgesetzes.

2. Verantwortliche Stelle

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist die EURO Kartensysteme GmbH, Solmsstraße 6, 60486 Frankfurt am Main, Tel.: +49 (0) 69 979 45 0, E-Mail: Empfang@eurokartensysteme.de.

3. Datenschutzbeauftragter

Unseren betrieblichen Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter der E-Mail-Adresse eks-datenschutz@eurokartensysteme.de oder postalisch wie vorstehend.

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Wir verarbeiten die von Ihnen in diesem Antrag zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten ausschließlich zu Zwecken der Erfüllung unserer Leistungsverpflichtungen aus dem Kreditkartenvertrag, d. h., zur Bearbeitung des Kreditkartenantrags und der Abwicklung von Transaktionen mit der ausgegebenen Kreditkarte (Art. 6 Abs. 1 b DSGVO).

Um eine Beurteilung Ihrer Bonität vornehmen zu können, werden zudem die personenbezogenen Daten, die zu der Bonitätsprüfung nötig sind, wie Ihr Name, Geburtsdatum, Adresse, sowie Ihre Bankdaten an die SCHUFA Holding AG (SCHUFA) übertragen auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 b DSGVO und des Art. 6 Abs. 1 f DSGVO. In diesem Rahmen werden Ihre Daten über die Beantragung und den Abschluss dieses Kreditkartenvertrages übermittelt.

Die SCHUFA speichert und übermittelt die Daten an ihre Vertragspartner im EU-Binnenmarkt, um diesen Informationen zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit von natürlichen Personen zu geben. Die SCHUFA stellt personenbezogene Daten nur zur Verfügung, wenn ein berechtigtes Interesse hieran im Einzelfall glaubhaft dargelegt wurde. Zur Schuldnerermittlung gibt die SCHUFA Adressdaten bekannt.

Sie können jederzeit Auskunft bei der SCHUFA über die Sie betreffenden gespeicherten Daten erhalten. Weitere Informationen finden sich unter <https://www.schufa.de/de/datenschutz-dsgvo/>.

Sofern Sie eine Einwilligung erteilt haben (Art. 6 Abs. 1 a DSGVO), übermitteln wir Ihre Kartendaten an Mastercard, damit von Ihnen bei Händlern hinterlegte Kartendaten auf deren Anfrage aktualisiert werden können (Mastercard „Automatic Billing Updater“). Dies geschieht beispielsweise bei Ablauf der Karte oder einem Kartentausch und damit verbundenen Wechsel der Kartenummer. Diese Einwilligung können Sie jederzeit für die Zukunft widerrufen.

Nachgeordnete Zwecke der Datenverarbeitung sind ferner Abgleichungen mit Händlerregistrierungsdatenbanken, Berichte zu Aktualisierungen, Übereinstimmungen und Fehleraufzeichnungen gegenüber den oben genannten Beteiligten („Reporting“).

Eine über die vorbenannten Zwecke hinausgehende Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt nur, soweit wir dazu gesetzlich oder durch richterlichen Beschluss verpflichtet werden (Art. 6 Abs. 1 c DSGVO). Auch eine über die vorbenannten Zwecke hinausgehende Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an hier nicht benannte Dritte erfolgt nur, soweit wir dazu gesetzlich oder durch richterlichen Beschluss verpflichtet werden.

5. Empfänger Ihrer Daten

Empfänger Ihrer Daten innerhalb unserer Organisation sind die Beschäftigten, welche nach einem abgestuften Berechtigungskonzept Ihre Daten zu den oben genannten Zwecken erforderlichenfalls verarbeiten müssen.

Empfängerin Ihrer Daten ist ferner die First Data GmbH, Marienbader Platz 1, 61348 Bad Homburg (beauftragter Dienstleister für Kreditkartenprocessing). Daneben können gegebenenfalls weitere sogenannte Auftragsverarbeiter nach Art. 28 DSGVO Ihre Daten im Zuge einer Dienstleistungsfunktion erhalten, insbesondere im Rahmen der Erbringung von IT-Nebendienstleistungen. Es ist möglich, dass einzelne IT-Nebendienstleistungen in einem Rechenzentrum in der Schweiz erbracht werden. Für die Schweiz liegt ein sog. Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission vor (Art. 45 DSGVO), mit dem ein angemessenes Datenschutzniveau als festgestellt gilt.

Für den Mastercard Automatic Billing Updater ist zudem die Mastercard International Inc., 2000 Purchase Street, Purchase, NY 10577, Vereinigte Staaten von Amerika, Empfängerin Ihrer Daten. Eine Datenübermittlung in Länder außerhalb der EU bzw. des EWR (sogenannte Drittstaaten) findet durch die Übermittlung der unter Ziffer 4. genannten Daten in die Vereinigten Staaten von Amerika statt. Die Mastercard International Inc. hat in Abstimmung mit Europäischen Aufsichtsbehörden sogenannte Binding Corporate Rules nach Art. 47 DSGVO umgesetzt, welche ein angemessenes Datenschutzniveau sicherstellen.

Eine Drittstaatenübermittlung im Übrigen findet nicht statt.

Soweit wir eine Auskunft bei der SCHUFA Holding AG über Ihre Bonität einholen, ist zudem die SCHUFA Holding AG, Postfach 10 34 41, 50474 Köln, Empfängerin Ihrer Daten.

6. Dauer der Speicherung und Löschung der Daten

Ihre Daten werden nur solange gespeichert und sodann gelöscht, wie es für die vorgenannten Zwecke erforderlich ist beziehungsweise, soweit uns gesetzliche Regelungen zur Aufbewahrung verpflichten. Solche Regelungen ergeben sich insbesondere aus dem Geldwäschegesetz, dem Handelsgesetzbuch und der Abgabenordnung. Grundsätzlich werden Transaktionsdaten für die Dauer einer Vertragslaufzeit gespeichert.

7. Folgen der Nichtbereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten

Ohne diejenigen personenbezogenen Daten, die für die Begründung, Durchführung und Beendigung des Kreditkartenvertrages erforderlich sind, also insbesondere die im Kartenantrag und im SEPA-Lastschriftmandat abgefragten Abgaben, oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind, werden wir in der Regel den Abschluss des Vertrages oder die Ausführung des Auftrages ablehnen müssen oder einen bestehenden Vertrag nicht mehr durchführen können und ggf. beenden müssen. Insbesondere sind wir nach den geldwäscherechtlichen Vorgaben verpflichtet, Sie vor der Begründung der Geschäftsbeziehung anhand ihres Personalausweises zu identifizieren. Damit wir diesen gesetzlichen Anforderungen nachkommen können, haben Sie uns nach dem Geldwäschegesetz die notwendigen Informationen und Unterlagen zur Verfügung zu stellen und während der Geschäftsbeziehung ergebende Änderungen unverzüglich mitzuteilen.

8. Automatisierte Entscheidungsfindung

Zur Durchführung der Geschäftsbeziehung nutzen wir grundsätzlich keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 DSGVO. Sollten wir ein derartiges Verfahren in Einzelfällen einsetzen, werden wir Sie hierüber gesondert informieren, sofern das gesetzlich vorgeschrieben ist.

9. Datenschutzrechte

Sie haben das Recht,

- gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen,
- gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen,
- gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen,
- gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist,
- gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben,
- gemäß Art. 20 DSGVO, die uns bereitgestellten personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten sowie das Recht, dass diese Daten an einen anderen Verantwortlichen übermittelt werden. Dieses Recht besteht nur, wenn Sie uns die Daten auf der Grundlage einer Einwilligung oder aufgrund eines mit Ihnen abgeschlossenen Vertrages zur Verfügung gestellt haben und die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt.

Ihre Rechte können Sie durch formlose Mitteilung in Textform uns oder unserem Datenschutzbeauftragten gegenüber geltend machen unter eks-datenschutz@eurokartensysteme.de.

10. Widerspruchsrecht

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 f DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen. Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingend schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Ihr Recht können Sie durch formlose Mitteilung in Textform an eks-datenschutz@eurokartensysteme.de geltend machen.

11. Beschwerderecht

Sie haben das Recht, sich mit einer Beschwerde an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die Datenschutzgrundverordnung verstößt. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres Aufenthaltsortes, Ihres Arbeitsplatzes oder unseres Unternehmenssitzes wenden. Es steht Ihnen aber frei, sich bei einer anderen Aufsichtsbehörde in Deutschland bzw. Europa zu beschweren. Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Postfach 31 63
65021 Wiesbaden
Tel: +49 (0)61 11 40 80
Fax: +49 (0)61 11 40 89 00
Email: poststelle@datenschutz-hessen.de